

Ausflug der freiwilligen Helfer

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2018)**

Heft 107

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausflug der freiwilligen Helfer

Text: Eliane Huber

Fotos: Eliane Huber und Heinz Oertle

Am Freitag 20. April 2018 trafen sich die rund 30 freiwilligen Helfer des Saurer Museums zum alljährlichen «Helferausflug» im Saurer Museum DEPOT. Gegen Mittag stiegen wir, stilgerecht im hellblauen Saurer-Hemd in das Postauto RH ein und Cornel chauffierte die Helfertruppe sicher von Arbon nach Kreuzlingen zur Firma MOWAG. Das Wetter meinte es gut mit uns und präsentierte sich von seiner besten Seite – entsprechend warm wurde es im Bus. Dies tat der Stimmung aber keinerlei Abbruch und so wurde viel und laut diskutiert und gelacht.

Ziel des Helferausfluges war die Betriebsbesichtigung bei der Firma MOWAG. In Kreuzlingen angekommen lüfteten wir kurz die Köpfe, bevor Andreas Frei und Martin Artho unsere Gruppe in Empfang nahm. Sie stellten uns die Firma im Schulungsraum kurz und bündig vor, somit starteten wir bestens informiert mit der Firmenbesichtigung. In zwei Gruppen

wurden wir durch das Firmengelände geführt: Die Firma ist weitläufig, entsprechend lange waren wir unterwegs und entsprechend viel haben wir zu Gesicht bekommen. Nebst dem Radschützenpanzer Piranha und dem Aufklärungsfahrzeug Eagle begegneten wir dem Mannschafts- und Warentransporter der Schweizer Armee, dem Duro.

Nach der Besichtigung der Werkstätte in Kreuzlingen fuhren wir mit unserem RH die kurze Strecke nach Tägerwilen, wo die MOWAG neue Produktionshallen baut. Eine Halle stand noch leer und manch einer der Helfer hätte diese gerne sofort mit Saurer-Fahrzeugen gefüllt. Nach dem rund 2.5 h dauernden Firmenrundgang wurden wir von der MOWAG zum Apéro eingeladen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn Frei und Herrn Artho für die kompetente und kurzweilige Führung!

Die anschliessende Rückfahrt nach Frasnacht zum Restaurant Seelust nutzten nicht wenige um sich zu erholen und die postkartenmässige «Blueschtfahrt» entlang des Sees zu geniessen. In der Seelust wurden wir mit einem erfrischenden Apéro empfangen. Das Nachtessen liess keine Wünsche offen – es war sehr gut. Das Dessertbuffet krönte den geselligen Abend in der Seelust und so stiegen wir um ca. 22.00 Uhr zum letzten Mal an diesem Tag in unser Postauto RH um nach Hause ins DEPOT zu fahren.

Ein grosses Dankeschön gebührt Armin, der den Ausflug organisierte und koordinierte und Cornel, der uns souverän durch den Thurgau chauffierte!



Die freiwilligen Helfer beim RH und vor den neuen MOWAG-Hallen.



Danke für den Apéro!